

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918
11 (1897)

1 (1.1.1897)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-259441](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-259441)

Vermischtes.

Schiff gefeiert. An der Westküste von Jütland ist ein Segelschiff, vermutlich die Danziger Bark „Concordia“, gefeiert. Ob sich von der Mannschaft Jemand retten konnte, ist noch unbekannt. Fünf Leichen sind bereits ans Land getrieben.

Neuere Nachrichten.

Hamburg, 30. Dez. Der Dampfer „Dubert“ stieg heute Vormittag mit dem Dampfer „Bravo“ infolge Nebels zusammen. Dampfer „Dubert“ befindet sich in sinkendem Zustande. Der Stauer Strauß ertrank bei dem Zusammenstoß.

Braunschweig, 30. Dez. Amtlich wird bekannt gemacht: Das Holzgleis Schandelah-Königsfluter der Linie Braunschweig-Magdeburg ist seit gestern Abend wegen einer Dammrücksenkung bei Station 16,7 gesperrt. Betrieb wird auf dem anderen Gleis aufrecht erhalten. Dauer der Störung noch unbestimmt.

Frankfurt a. M., 30. Dezember. In dem Zeugnismangelsverfahren gegen die

„Fig.“ hat das Landgericht die gegen die Verbindung einer Geldstrafe und Anordnung der Zeugnismangelshaft eingeleitete Beschwerde zur sachlichen Entscheidung dem Oberlandesgericht vorgelegt und dieses hat die Beschwerde verworfen. Daraufhin hat das Amtsgericht unter Wiederholung seines früheren Beschlusses gegen den verantwortlichen Redakteur Alexander Gieseler den Beginn der Zwangshaft auf den 3. Januar festgesetzt.

Paris, 30. Dez. Mehrere Blätter versichern, daß die neuen Schnellfeuerfeldgeschütze, mit welchen 1894 Versuche angestellt wurden, allen Anforderungen entsprechen. Die einzelnen Bestandteile dieser Kanonen, welche in verschiedenen Fabriken hergestellt wurden, seien für die Zusammenfügung bereit. Die Ausrüstung von 600 Batterien würde im Jahre 1898 vollendet sein.

Paris, 30. Dez. André schreibt den hiesigen Blättern, er werde nächstes Jahr seinen Versuch einer Luftfahrt zum Nordpol erneuern, das nötige Geld habe er schon.

Sofia, 30. Sept. Der Gerichtshof ver-

urtheilte heute Nachmittag 2 Uhr das Urtheil im Stambulom-Prozesse. Dasselbe erklärt Vont Georgiev, der der direkten Beteiligung an der Ermordung Stambuloms beschuldigt war, für nicht schuldig, erkennt dagegen Tzifetzichim für schuldig, Waffen geliefert zu haben, und Khov der Beihilfe zum Verbrechen durch Stellung eines Wagens für schuldig. Der Gerichtshof spricht demgemäß Vont Georgiev frei und verurtheilt Tzifetzichim und Khov zu je drei Jahren einfacher Gefängnißhaft, von denen drei Monate auf die Untersuchungshaft angerechnet werden.

London, 30. Dez. Nach einer Meldung der „Times“ aus Melbourne verwüthete ein Cyclon die Stadt Nevertire in Neu-Südwales. Fast alle Gebäude wurden bis auf den Grund zerstört. Zwei Häuser wurden in die Luft gehoben und sofort zerstört. Menschen wurden vom Sturm weite Strecken fortgetragen. Viele Unglücksfälle sind vorgekommen. Genauer ist noch nicht bekannt geworden, da die Telegraphenlinien zerstört sind.

Madrid, 30. Dez. Sagasta erklärte sich in

einer in der Presse veröffentlichten Unterredung als Anhänger einer diplomatischen Aktion und der Vornahme von Reformen auf Cuba; er sprach die Meinung aus, daß die Rückberufung Welser's den nutzlosen Opfern ein Ende machen würde. — Einer Meldung aus Manila zufolge schlug eine spanische Truppenabtheilung von 150 Mann bei Pinar eine bedeutende Zahl Aufständischer, von denen 360 getödtet und viele verwundet wurden. Die Spanier hatten nur vier Verwundete.

Havana, 30. Debr. Der Oberstleutnant Girujeda schlug die Aufständischen, wobei letztere 12 Mann verloren.

Bereins-Kalender.

Bant - Wilhelmshaven.

„Neuer Bürgerverein Neuende (Sch. Kopperbüden)“ Sonnabend den 2. Januar, Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung bei Sperlich, Kopperbüden.

„Bürgerverein Heppens“ Sonnabend, den 2. Januar, Abends 8 Uhr: Versammlung bei Scholz.

Elberburg.

„Vollarbeiter - Verband“ Sonnabend den 2. Januar, Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung bei Satin.

Unterstütz.-Verein Sande.

Sonntag den 3. Januar

Abends 6 Uhr

General-Versammlung

im Lokale des Herrn Jähde.

Tagesordnung:

1. Hebung der Beiträge.
2. Aufnahme neuer Mitglieder.
3. Rechnungsablage.
4. Vorstandswahl.
5. Verschiedenes.

Um pünktliches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Neuer Neuender Bürgerverein

Sonnabend den 2. Jan. 1897,

Abends 8 1/2 Uhr

General-Versammlung

in Gastw. Sperlich's Lokal zu Kopperbü.

Tagesordnung:

1. Hebung der Beiträge.
2. Aufnahme neuer Mitglieder.
3. Rechnungslegung beider Kassen.
4. Wahl des gesammten Vorstandes.
5. Verschiedenes.

Um zahlreiches Erscheinen ersucht

Der Vorstand.

Bürgerverein Heppens, westl. Th.

Sonnabend den 2. Jan. 1897,

Abends 8 1/2 Uhr,

Versammlung

bei Herrn Sadewasser.

Tagesordnung:

Vorstandswahl etc.

Der Vorstand.

NB. Reaufnahmen in die Sterbe-

kasse finden statt.

Zur Beachtung!

Nach Beendigung der Versammlung des Bürgervereins Schortens am Sonntag den 3. Januar findet die Versammlung des **Unterstützungs-Vereins** im Lokale des Herrn J. Gerdes statt.

Der Vorstand.

Arbeiter-Turnverein „Germania“

Sonnabend den 2. Januar

Abends 8 1/2 Uhr

General-Versammlung

im Vereinslokal (G. Sadewasser).

Tagesordnung:

1. Hebung der Beiträge und Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Jahresbericht.
3. Vorstandswahl.
4. Verschiedenes.

Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder ist dringend erforderlich.

Der Vorstand.

Unserer Freundin T. S...

zu ihrem Geburtstage ein dreimal Donnerndes Hoch, daß die ganze Marktstraße wackelt und Tränen mit Louis nach der „Arche“ jappelt. Ob sie wohl 'n Lütjen utgitt?

Freundl. Logis

für 1 oder 2 junge Leute.

Grenystraße 20, oben.

Gutes Logis

für 1 oder 2 junge Leute.

Neubremen, verl. Peterstr. 1, 1 Tr. t.

Profit Neujahr!

allen werthen Freunden und Bekannten.

Sonn. Seilemann, Bant.

Die besten Glückwünsche

zum Jahreswechsel allen meinen Freunden und Gönnern!

Ernst Sauerwein.

Meinen werthen Gönnern und Freunden

einen herzlichen Glückwunsch zum Neuen Jahre!

Fr. Tiarks, Mariensiel.

Allen Freunden und Gönnern

wünsche ein fröhliches Neujahr!

C. Reinecke, Glasermeister.

Herzlichen Glückwunsch zum Neuen Jahre!

sendet allen Freunden und Bekannten

H. Nannen, Neubremen.

Ein fröhliches Neujahr!

wünsche allen Freunden und Gönnern zum Jahreswechsel.

Fr. Tenckhoff, Schützenhof.

Zum Jahreswechsel

bringe allen meinen Freunden und Gönnern die besten Glückwünsche!

Carl Beilschmidt,

Bereins- und Konzerthaus „Zur Arche“.

Herzlichen Glückwunsch

zum Neuen Jahre sendet

F. Gerwich, Bahnhofs-Restaurant.

Zum Jahreswechsel

allen meinen werthen Gästen, Freunden und Bekannten die herzlichsten Glückwünsche!!

H. FLACKE

Restauration „Zum Rathhaus“, Bant.

Gasthof zum Adler.

Ein fröhliches Neujahr wünsche allen Freunden und Bekannten!

Heinrich Lohl.

Neujahrs-Gratulations- u. Scherzkarten

in größter Auswahl empfiehlt

G. Buddenberg, Neue Wilhelmsh. Straße 3.

Gesucht

ein kräftiger Laufbursche.

Ernst Lammer's, Peterstr. 85.

Ein Mädchen

für Nachmittag gesucht.

Korn, Neue Wilhelmsh. Straße 49.

Zu vermieten eine Oberwohnung

Tombeich Nr. 19, p. 1. Februar 1897.

Heppens, 30. Dezember 1896.

H. V. Harms, Nr.

Der beste Taschen-Kalender

ist der **Deutscher Handwerker- und Arbeiter-**

Notizkalender.

Preis nur 60 Pfg.

Zu beziehen durch die **Verhandlung des Nordd. Volksblattes.**

Gosch & Volcksdorff

6 Knorrstr. 6. Wilhelmshaven, am neuen Marktplatz. 2 Grünstr. u. 5.

Von Sonnabend den 2. Januar bis inkl. Sonntag den 10. Januar

Ausverkauf

Sämmtlicher Winterwaaren zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Kleiderstoffe, schwere Velour, Kleiderbarchende, Handschuhe, Schultertragen, wollene Damen- und Kinder-Unterröcke, wollene Tücher, Pulswärmer, Damen-Blousen, Damen- und Kinder-Müffe und Barett's, Herren-Stoff- und Pelz-Mägen, wollene Shawls, wollene Herren- und Damen-Westen, Schlaf- und Reisedecken, Herren- und Knaben-Paletots und Kragen-Mäntel, Lodenjoppen.

- Ein Posten farbiger und schwarzer Seidenstoffe.
- Ein Posten baumwollener Schürzenzeuge.
- Ein Posten weisser Barchende und Piqués.
- Ein Posten leicht angestaubter Schürzen und Leibwäsche.
- Ein Posten abgepasster Handtücher und Handtuchdrelle.
- Ein Posten ungebleichter Nessel.

Reste

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Kinematograph!

Photographien lebender Bilder. Täglich von Nachmittags 4 bis Abends 10 Uhr geöffnet. Nur noch bis zum 8. Januar 1897.
F. Schladitz, Rheinischer Hof, Bismarckstrasse.

Die besten Wünsche
meiner werthen Kundschaft zum Neuen Jahre!
Frau Rühaak, Bant.

Meiner werthen Kundschaft
Freunden und Bekannten
zum Jahreswechsel die herzlichsten Glückwünsche!
P. Heikes.

Zum Neuen Jahre
allen Gönnern, Freunden und Bekannten
die herzlichsten Glückwünsche!
H. H. Lückener, Bant.

Meinen werthen Gönnern
sowie allen meinen
Freunden und Bekannten
ein fröhliches
Prosit Neujahr!
Für das mir bisher ge-
schenkte Wohlwollen
bitte ich mich
dasselbe auch im neuen
Jahre bewahren zu wollen.
Andreas Kruse
(Bant. Hof).

Der Neue Welt-Kalender
für das Jahr 1897
ist erschienen und seines reichhaltigen, gebiigen Inhaltes wegen
Jedermann zu empfehlen. Preis 40 Pf. Zu beziehen durch die
Buchhandlung des Nordd. Volksbl.

Gemeins. Ortskrankenkasse
der vereinigten Gewerke.
Die erste Gehung der Beiträge für
1897 erfolgt nicht am 2. Januar, son-
dern am 9. Januar im Kassenlokal,
resp. am 13. Januar in Bant.
Fotken, Rechnungsführer.

Allgemeine Ortskrankenkasse.
Es wird hierdurch zur Kenntniss der
Betheiligten gebracht, daß
Herr Dr. med. Mühr
Krieler Straße 43 hier selbst, vom ersten
Januar 1897 ab die Behandlung der
erkrankten Kassenmitglieder übernimmt.
Wilhelmshaven, 30. Decbr. 1896.
Der Vorstand.

Dr. med. Meier
Bant, Neue Wilhelmshavener Strasse 25
ist vom 1. Januar ab als **Kassenarzt**
der Betriebskrankenkasse der Kaiser-
lichen Werft zugelassen.

Geburts-Anzeige.
Durch die Ankunft eines strammen
Jungen wurde das Duzend gerade voll.
Dippe und Frau.

Redaktion, Druck und Verlag von Paul Hug in Bant.

Dierzu eine Beilage.

Neujahrs-Gruß.

Soll klingen die Glocken, sie länden das Scheiden
Des greifenden Jahres nach Kämpfen und Weiden,
Sie klingen der Hoffnungen, die es geraubt.

Nur Wünsche wir spenden den Freunden und Lieben,
Es wehrt uns das Schicksal, Vollbringen zu üben,
In Wünsche nur liegen das Wollen wir ein;

Wir rufen es hell,
Den Vätern zur Freude;
Vergessen im Heute
Ten Tränger in uns, der Vorfahrenen Cuell!

Wir rufen es segend, wir rufen es allen
Ten Lebensjahrgängen im irdischen Balken,
Ten Menschen und Weibern im Erdengefühl!

Wir rufen's den Eltern, im Kerker gefangen,
Voll Liebe zur Menschheit, voll Freiheitverlangen,
Ein Opfer der Wahrheit, die läßt er bekant!

Die Hölle und was aus ihr hervorgeht.

Der Mann hat den Nagel bittet auf den Kopf
Getroffen! Kein anderer als König Stumm,
hat am 12. Degr. im Reichstage die klaffenden

heit menschlichen Seins und Wesens — das ist
der Charakter unserer heutigen Gesellschaft,
welche in der Größe und dem Wüchertum dieser

Die Hölle sieht etwas anders aus als die
christliche, milder grauen- und weinvoll aber ist
sie wahrlich nicht. Diese Hölle mühte — im

Allo wie gesagt, Stumm hat Recht! Das
er mit dem Schlege, den er nach dem Haupte
seiner grimmigen Gegendfucht führte, die her-

Stumm ist nur ein einziger, wenn auch aus-
nehmend kapitalstarker Großkapitalist, — er ist
ein Typus — unüberr-

Stumm ist somit mehr als ein einzelner
Großindustrieller — er ist ein Typus — unüberr-

Freilich betrachtet sich Stumm als den Vater
deder, die „sein Brod essen“; aber sein Macht-

Freunde, die — selbstverständlich sehr wider-
Willen — mehr unsere sozialdemokratische Sache

Stumm ist somit mehr als ein einzelner
Großindustrieller — er ist ein Typus — unüberr-

Soziales.

Invaliditäts- und Altersversicherung. In
der letzten Sitzung des Bundesrats wurde auch
die Nachweisung der Geschäfts- und Rechnungs-

Vermischtes.

Ein Denkmahl für die Heiden von Henning-
heht. Auf dem Dudenbühlmarkt gedenken die

Bei Krankheiten des Ohres ist Vorsicht in
der Wahl des Arztes geboten. Kürzlich fand in

Die Prostitution vor dem Herreichischen
Abgeordnetenhaus. Das herreichische Abge-

newiß viel hübscher ist als ich, nicht zu ergäben
(Lebhafte Heiterkeit.) — Berichterstatter Dr.
Rathrein: Ich wollte nur wissen, ob Sie es

Literarisches.

Parcellenliteratur. Im Verlag von Wölnen u. Co.
Hilberberg ist torben, herausgegeben von der

Standesamtliche Nachrichten

der Stadt Hilbermannen vom 12. bis 22. Dezember 1896.
Geborene: Ein Sohn von Kaufmannsbed. Hilber,

Hotel zur Krone in Bant.
Am Neujahrstage:
Großer öffentlicher Ball
bei gut besetztem Orchester.
Hierzu ladet ergebenst ein **Bernhard Eden.**

Schützenhof zu Bant.

Am Neujahrstage:
Großer öffentlicher Ball
bei verstärktem Orchester
Entree 30 Pfg., wofür Getränke. — Es ladet freundlichst ein
F. Tenckhoff.

Colossemum Bant.

Am Neujahrstage:
Großes Familien-Kränzchen
Anfang 5 Uhr.
Es ladet ergebenst ein **C. H. Cornelius.**

Hotel „Zum Banter Schlüssel“.

Am Neujahrstage:
Großer öffentlicher Ball.
mit verstärktem Orchester. Tanzabonnement 50 Pf., Einzeltanz 5 Pf.
Hierzu ladet freundlichst ein **D. S. Janssen.**

Zum Mühlengarten.

Am Neujahrstage:
Großer öffentl. Ball.
Hierzu ladet freundlichst ein **Wwe. Winter.**

Sadewasser's „Tivoli“.

Am Neujahrstage:
Großer öffentlicher Ball
in meinem elektrisch erleuchteten Saale.
Es ladet freundlichst ein **C. Sadewasser.**

Jadebusen zu Tonndeich.

Am Neujahrstage:
Großes Tanz-Kränzchen.
Es ladet freundlichst ein **Th. Joel.**

Rüstringer Hof.

Am Neujahrstage:
Großes Familien-Kränzchen.
Es ladet ergebenst ein **Sauerwein.**

Am Neujahrstage:

Großer öffentl. Ball
Anfang 5 Uhr.
Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein
A. Scholz, Heppens

Elysium zu Neuende.

Am Neujahrstage:
Großer öffentlicher Ball
Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein
Joh. Folkers.

Gasthof zum Deutschen Hause.

(Früher Decker, Cap Horn.)

Am Neujahrstage:
Oeffentliche Tanzmusik.
Es ladet freundlichst ein **H. Rautmann.**

Vereins- u. Konzerthaus „Zur Arche“.
Am Neujahrstage:
Großer öffentlicher Ball.

Anfang 4 Uhr.
Es ladet zu zahlreichem Besuche freundlichst ein
C. Bellschmidt.

Sedaner Hof zu Sedan.

Am Neujahrstage:
Oeffentl. Tanzmusik.
Abonnement 50 Pf. Einzeltanz 5 Pf.
Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein **G. Eilers.**

Gastwirthschafts-Empfehlung.

Einem verehrl. hiesigen wie auswärtigen Publikum halte meine gut eingerichteten

Gastwirthschafts- und Restaurations-
— Lokalitäten —
„Zur Börse“

zur fleißigen Benutzung bestens empfohlen. Amerikan. und franz. Billard, gute Doppel-Steigbahn, Schießstand für Floberbüchsen, Räumlichkeiten für Vereine. Freundliche, zuvorkommende Bedienung bei Verabreichung guter Speisen und Getränke allen mich mit ihrem Besuche Beehrenden zusichernd, zeichne achtungsvoll

Georg Pille, Bant, am Markt.

Zum Jahreswechsel empfehle

Gratulations- u. Scherzkarten
Bant, Werftstr. 13. **G. Bonenkamp.**

G. Gruss, Möbelmagazin,

Neuheppens, Neuer Markt.

Lieferung kompletter Wohnungs-Einrichtungen in geschmackvoller Ausführung zu außerst billigen Preisen.

Wein Lager fertiger Särge

halte bei Bedarf bestens empfohlen. **G. Gruss.**

**Haselnüsse
Wallnüsse
Feigen
Apfelsinen
Citronen
Corinthen
Rosinen**

empfeht
**R. Keil, Droq. z. rothen Kreuz,
Werftstraße 10.**

Burgunder Grog
(hochfeiner Sylvestertrant)
pro Flasche 1,75 Mark
zu haben bei

O. Müller,
Krieler Straße 43.

**Das Möbellager von
G. Priet, Grenzstr. 51**
liefert gute dauerhafte Möbel zu billigen Preisen.
Abzahlungsgattung gestattet.

**Bestes
Zahn- und Wild-Sohlleder**
feinsten Frankfurter Waare
starken Sohlen-Ausschnitt
alle Sorten Häfste

Schuhmacher-Bedarfsartikel
empfeht der
**Schuhmacher-Rohstoff-Verein
33 Marktstraße 33.**

**Sohlleder- und Oberleder-
Ausschnitt**
aller Art sowie sämtliche Schuhmacher-Bedarfsartikel empfiehlt billigt

Emil Burgwitz,
Bismarckstraße 15, Ecke Müllerstraße,
Hilfale Nonnstraße 75.

Zwei junge Mädchen
welche Lust haben, das Nähen gründlich zu erlernen, können Unterricht erhalten bei
Hrau Gräbe, Neue Wilhelmsh. Str. 79.

Immobil-Verkauf.

Als Bevollmächtigter des Gärtners **C. S. Janssen zu Bant** werde ich die demselben zugehörigen

Immobilien

nämlich die am Banter Wege gelegenen

beiden Wohnhäuser mit Gärten zur Gesamtgröße von 0,8247 ha öffentlich versteigern.

Versteigerungstermin findet statt am **Montag, 4. Januar 1897,**

Nachmittags 4 Uhr, in **Janssens Hotel** zum Banter Schlüssel zu Bant.

Kaufliebhaber können die Verkaufsbedingungen von heute an in meinem Geschäftszimmer einsehen und mache ich noch darauf aufmerksam, daß die ganze, sehr bedeutende Tiefe des Grundstücks vorzügliche Baupläne an der demnachst ohne Zweifel erbaut werdenen Straße abgibt.

Neuende, 16. Dez. 1896.

H. Gerdes,
Auktionator.

Die B. Lieferung

von **In Nacht und Eis**

von **Fridtjof Nansen** ist eingetroffen und kann bei uns abgeholt werden.

Weiteren Bestellungen auf dieses hochinteressante Werk des berühmten Nordpolforschers steht entgegen

Die Buchhandlung des „Nordd. Volksblattes“.

Düsseldorfer Punsch-Essenzen

Rum, Arac, Cognac, Altvater

Roth- und Weissweine empfiehlt

R. Keil, Droq. z. Roth. Kreuz.

Fledten, Stecklocken, Scheitel, Coumpets usw. werden billig angefertigt.

Schöne Fledten von 3 Mk. an stets vorräthig.


W. Morisse, Friseur-Geschäft
Nonnstraße 75 b.

Zu verkaufen
ein neuer einpänniger Schlitten, der auch zweispännig eingerichtet werden kann. **G. Nienietz, Schmiedestr., Heberwarden.**

Zu vermietben
zum 1. Februar eine vierzimmerige Unterwohnung mit Stall, Keller und Zubehör. Preis 240 Mk. pro Jahr.

Trost & Wehlau
Schuhgeschäft
Neue Wilhelmsh. Straße 32.

Zu mietben gesucht
eine freundliche drei- oder vierzimmerige Wohnung auf sofort oder 1. Februar. Offerten mit Preisangabe in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Wulf & Francksen  Ausstellung fert. Betten.	Einschlägige Betten Nr. 8 aus grau-roth gestreiftem Käper mit 14 Pfund Federn Oberbett 6,— Unterbett 6,— 1 Kissen 2,50 Wtl. 14,50 Zweifschläg Wtl. 20,50	Einschlägige Betten Nr. 10 aus roth-grau gestreiftem Atlas mit 16 Pfund Federn. Oberbett 10,25 Unterbett 10,25 2 Kissen 7,— Wtl. 27,50 Zweifschläg Wtl. 31,—	Einschlägige Betten Nr. 10b aus roth-rosa gestreiftem Atlas mit 16 Pfund Federn. Oberbett 13,50 Unterbett 13,50 2 Kissen 9,— Wtl. 36,— Zweifschläg Wtl. 40,50	Einschlägige Betten Nr. 11 aus rothem oder roth-rosa Atlas mit 16 Pfund Halbdaunen. Oberbett 17,50 Unterbett 17,50 2 Kissen 10,— Wtl. 45,— Zweifschläg Wtl. 50,50	Einschlägige Betten Nr. 12 Oberbett aus rothem Daunen- föper, Unterbett aus roth. Atlas mit 16 Pfd. Daunen u. Federn. Oberbett 22,— Unterbett 20,50 2 Kissen 12,— Wtl. 54,50 Zweifschläg Wtl. 61,—
---	---	---	--	--	--